

Antrag auf Erstattung nach der Richtlinie zur Umsetzung des § 21 a Abs. 5 und 6 ThürKAG
(Wasser- Abwasser- Erstattungsrichtlinie)

A: Angaben zum Antragsteller

Antragsteller: _____

Anschrift _____

Ansprechpartner: _____ Telefon: _____

Bankverbindung:

IBAN: _____

BIC: _____

Kreditinstitut: _____

B: Allgemeine Angaben

1. Der Antragsteller verfügt(e) über wirksames Beitragsrecht:

Wasser	ja	nein
		Unwirksamkeit gerichtlich festgestellt
		Urteil vom: _____
	oder	Unwirksamkeit nicht gerichtlich festgestellt, aber darauf hingewiesen
		durch ... (z. B. Tiefenprüfung): _____
		Satzungen vollzogen
		ja (Nachweis gemäß Ziffer 5.3.1 der Richtlinie, Anlage Nr.: _____)
		nein
Abwasser	ja	nein
		Unwirksamkeit gerichtlich festgestellt
		Urteil vom: _____
	oder	Unwirksamkeit nicht gerichtlich festgestellt, aber darauf hingewiesen
		durch ... (z. B. Tiefenprüfung): _____
	oder	Satzungen vollzogen
		ja (Nachweis gemäß Ziffer 5.3.1 der Richtlinie, Anlage Nr.: _____)
		nein

2. Angaben zum Beitragsvolumen auf der Grundlage der Beitragssatzungen:

Wasser	bis zum 31.12.2004 <u>entstandenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO
	bis zum 31.12.2004 <u>verbeschiedenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO
Abwasser	bis zum 31.12.2004 <u>entstandenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO
	bis zum 31.12.2004 <u>verbeschiedenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO

3. Finanzierung

Wasser

reine Gebührenfinanzierung

privatrechtliche Engelte

Beitragsrückzahlung (§ 21 a Abs. 3 ThürKAG)

Nachweis sh. Anlage Nr.: _____

Abwasser

reine Gebührenfinanzierung

privatrechtliche Engelte

Privilegierungstatbestände in die Satzung aufgenommen

Nachweis sh. Anlage Nr.: _____

C: Art und Umfang, Höhe der Erstattung

Auflösungsbeträge Wasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 1a ThürKAG; Punkt 5.2.1 der Richtlinie)

Antragssumme: _____ EURO

für den Zeitraum: _____ bis _____

zur Nachweisführung werden vorgelegt (maßgebend sind die Jahre, für die die Erstattung beantragt wird):

jährlich angesetzte Auflösungsbeträge unter Angabe des jährlich angesetzten Abschreibungs-/Auflösungssatzes
tabellarische Zusammenstellung sh. _____ Anlage Nr.: _____

Gebührenkalkulationen einschl. Nachkalkulationen _____ Anlage Nr.: _____

Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen _____ Anlage Nr.: _____

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote _____ Anlage Nr.: _____

oder

Eigenmittel _____ Anlage Nr.: _____

Auflösungsbeträge Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2a ThürKAG (Punkt 5.2.1 der Richtlinie)

Antragssumme: _____ EURO

für den Zeitraum: _____ bis _____

zur Nachweisführung werden vorgelegt (maßgebend sind die Jahre, für die die Erstattung beantragt wird):

tatsächlich angefallene Auflösungsbeträge unter Angabe des jährlich angesetzten Abscheibungssatzes/Auflösungssatzes
tabellarische Zusammenstellung sh. _____ Anlage Nr.: _____

Gebührenkalkulationen einschl. Nachkalkulationen _____ Anlage Nr.: _____

Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen _____ Anlage Nr.: _____

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote _____ Anlage Nr.: _____

oder

Eigenmittel _____ Anlage Nr.: _____

Zinsen Wasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 1 b ThürKAG (Punkt 5.2.2 der Richtlinie)

Antragssumme: _____ EURO

für das Haushaltsjahr: _____

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Beitragskalkulation vom: _____ Anlage Nr.: _____

Beitragsatzung vom: _____ Anlage Nr.: _____

Beitragsatz: _____

bis zum _____ anschließbare (gewichtete) Grundstückflächen/Geschossflächen: _____ m²

Übersicht Anlage Nr.: _____

Nachweis des gebührenmindernden Einsatzes des Erstattungsbetrages
anhand der Gebührenkalkulation vom: _____

Anlage Nr.: _____

Abschreibungssatz in %: _____

Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2 b ThürKAG (Punkt 5.2.3 der Richtlinie)

Antragssumme: _____ EURO

für das Haushaltsjahr: _____

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Beitragskalkulation vom: _____ Anlage Nr.: _____

Beitragssatzung vom: _____ Anlage Nr.: _____

Beitragssatz: _____

bis zum _____ anschließbare (gewichtete) Grundstücksflächen/Geschossflächen: _____ m²

Übersicht Anlage Nr.: _____

Beitragsrückzahlung/ Beitragsstundung:

bestätigte Einzelaufstellung der Beiträge, die von der Regelung des § 21 a Abs. 4 ThürKAG erfasst sind, unter Ausweisung des unter die Privilegierungstatbestände fallenden Betrages, der tatsächlichen Inanspruchnahme (Abzug der Beiträge, für die kein Rückzahlungsantrag gestellt wurde, oder die trotz Verschiebung der Fälligkeit gezahlt werden) und der daraus resultierenden Kreditzinsen

Anlage Nr.: _____

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote Anlage Nr.: _____

oder

Eigenmittel Anlage Nr.: _____

Vorlage von Kreditvergleichsangeboten ja
nein**Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 3 ThürKAG (Punkt 5.2.4 der Richtlinie)**

Antragssumme: _____ EURO

für das Haushaltsjahr: _____

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis des wegen Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes bisher nicht entstandenen Beitragsvolumens (Privilegierungsvolumen) durch:

Beitragskalkulation vom: _____ Anlage Nr.: _____

Beitragssatzung vom: _____ Anlage Nr.: _____

Beitragssatz: _____

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen angefallen ist, d. h. zu dem die zur Beitragserhebung berechtigende Vorteilslage i.S.d. § 7 Abs. 7 Satz 1 ThürKAG entstanden ist: _____

bis zu diesem Zeitpunkt anschließbare (gewichtete) Grundstücks- /Geschossflächen: _____ m²davon privilegierte Grundstücks-/Geschossflächen: _____ m²

Übersicht und Nachweise Anlage(n) Nr.: _____

Vorlage von Kreditvergleichsangeboten ja
nein Anlage Nr.: _____

Tilgungsanteil Abwasser nach § 21 a Abs. 6 ThürKAG (Punkt 5.2.5 der Richtlinie)

Antragssumme: _____ EURO

für das Haushaltsjahr: _____

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Tabellarische Aufstellung der Ausgangsbeträge der Privilegierung, getrennt nach Kalenderjahren

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Beitragskalkulation vom: _____ Anlage Nr.: _____
Beitragssatzung vom: _____ Anlage Nr.: _____
Beitragssatz: _____
bis zum _____ anschließbare (gewichtete) Grundstücksflächen/Geschossflächen: _____ m²
Übersicht Anlage Nr.: _____

Nachweis des wegen Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes bisher nicht entstandenen Beitragsvolumens (Privilegierungsvolumen) durch:

Beitragskalkulation vom: _____ Anlage Nr.: _____
Beitragssatzung vom: _____ Anlage Nr.: _____
Beitragssatz: _____

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen angefallen ist, d. h. Kalenderjahr(e), für das(die) für das neu hinzugekommene Privilegierungsvolumen erstmals ein eigener Ausgangsbetrag nachgewiesen wird:

_____ m²
bis zu diesem Zeitpunkt anschließbare Grundstücks- /Geschossflächen: _____ m²
davon privilegierte Grundstücks-/Geschossflächen: _____ m²
Übersicht und Nachweis Anlage Nr.: _____

Tabellarische Aufstellung, getrennt für die jeweiligen Ausgangsbeträge, über das im vergangenen Kalenderjahr weggefallene Privilegierungsvolumen

Anlage (geheftet) Nr.: _____

Erklärung, dass neben dem in der tabellarischen Aufstellung aufgeführten Privilegierungsvolumen kein weiteres Privilegierungsvolumen weggefallen ist

Anlage Nr.: _____

Bestätigung der oberen Wasserbehörde über die Berücksichtigung der in § 21 a Abs. 6 ThürKAG genannten Belange

Anlage Nr.: _____

Sonstige Aufwendungen (Punkt 5.2.6 der Richtlinie)

Antragssumme: _____ EURO

für das Haushaltsjahr: _____

zur Erläuterung und Nachweisführung werden vorgelegt:

_____ Anlage Nr.: _____
_____ Anlage Nr.: _____
_____ Anlage Nr.: _____
_____ Anlage Nr.: _____

D: Anzeige von Änderungen (Punkt 6.3.1 der Richtlinie)

Eine Änderung der beantragten Erstattung ist in folgender Höhe eingetreten: _____ EURO

Die entsprechende Neuberechnung der Erstattungssumme liegt bei. Anlage Nr.: _____

E: Bestätigungen des Aufgabenträgers

Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird hiermit bestätigt.

sowie Bestätigung für Aufgabenträger der Abwasserentsorgung, sofern Erstattungsleistungen nach § 21 a Abs. 5 Nr. 2b, Satz 3 sowie Abs. 6 ThürKAG beantragt werden:

Hiermit wird bestätigt, dass für den o. g. Beantragungszeitraum die der Beitragserhebung / Privilegierung zugrunde liegenden Investitionsmaßnahmen der erstmaligen Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung dienen und Beiträge nach der vorgelegten Beitragssatzung zur Deckung des Aufwandes für die erstmalige Herstellung ihrer öffentlichen Entwässerungseinrichtung erhoben werden.

Ort

Datum

Unterschrift

Funktion